

BEANTWORTUNG

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

1. Wieviel Luftfilteranlagen wurden bisher für die Schulen des Schwalm-Eder-Kreises angeschafft?

In den Sommerferien 2021 wurden die ersten 30 dezentrale Lüftungsanlagen in Mensen und Betreuungsräumen eingebaut und in Betrieb genommen. Weitere 182 Geräte wurden im Herbst 2021 ausgeschrieben. Der Einbau dieser 182 dezentralen Lüftungsanlagen findet derzeit statt. Mit Stand 15.02.2022 sind 86 von 182 Geräten in Betrieb.

2. Wieviel Anlagen sollen insgesamt aufgebaut werden?

Insgesamt sollen 212 dezentrale Lüftungsanlagen in Schulen des Schwalm-Eder-Kreises aufgebaut werden. Zusätzlich werden noch mehrere zentrale Lüftungsanlagen an verschiedenen Schulen altersbedingt erneuert und im Bau befindliche Neubauten mit Lüftungsanlagen ausgestattet (Sanierung von zentralen Lüftungsanlagen an 8 Schulen sowie Einbau von Lüftungstechnik in 8 Neu/Erweiterungsbauten, Umsetzung im Zeitraum 2019 - 2023).

3. Welche Schulen werden zuerst und zuletzt mit solchen Anlagen bedacht? Welche Priorisierung zur Ausstattung der Schulen gilt im Kreis? – Begründung

Eine Priorisierung bei der Einbaureihenfolge wurde seitens des Kreises nicht vorgenommen.

Schwerpunkt der ersten Umsetzungsphase in den Sommerferien 2021 mit 30 installierten Geräten waren Mensen und Betreuungsräume ohne ausreichende Möglichkeit der Querlüftung, in denen eine Durchmischung verschiedener Schülergruppen stattfindet und beim Essen auch keine Maske getragen werden kann.

Die weiteren 182 Geräte werden derzeit in Unterrichtsräumen der Jahrgangsstufen 1 - 6 ohne Querlüftungsmöglichkeit eingebaut. Der Einbau erfolgt Step-by-Step in der Reihenfolge der Koordinierungsgespräche zwischen Kreis, Schule und beauftragtem Unternehmen unter Berücksichtigung des laufenden Schulbetriebs. Durch diese Vorgehensweise konnten die beauftragten Unternehmen sofort nach erfolgter Abstimmung die Geräte beim Hersteller bestellen, um eine schnelle Auslieferung an die Schulen und einen zeitnahen Einbau zu ermöglichen.

4. Bis wann soll-diese Maßnahme abgeschlossen werden? – Zeitplan

Die Inbetriebnahme der 182 dezentralen Lüftungsanlagen war ursprünglich für Ende Februar 2022 vorgesehen. Aufgrund eines Lieferverzugs seitens des Lüftungsgeräteherstellers durch Engpässe bei EC-Ventilatoren sowie bei anderen Zulieferteilen wie Kombilüftungsgittern, Fenster-Blindenelementen /-Sandwichplatten wird sich die Fertigstellung an einzelnen Schulen um ca. 14 Tage verzögern. Die Inbetriebnahme der letzten dezentralen Geräte ist für Mitte März 2022 angestrebt. Der Einbau ist bei parallel laufendem Schulbetrieb wegen Baulärm, Staub und Platzbedarf teilweise nur Raum für Raum möglich.

Die Erneuerung der zentralen Lüftungsanlagen erfolgt objektbezogen nach erfolgter Planung und Ausschreibung.

Eingebaute Geräte werden sofort in Betrieb genommen, wenn diese betriebsbereit installiert wurden.